



## 10. Wunddialog 2025

Freitag | 28. Februar 2025 | 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr

### Tagungsort

Aesculap Akademie GmbH  
Langenbeck-Virchow-Haus  
Luisenstr. 58/59  
10117 Berlin

### »Perspektiven der spezialisierten Wundversorgung – Praxisberichte und Veränderungsbedarf für eine bessere Wundversorgung der Zukunft«

Der zehnte BVMed Wunddialog 2025 findet als Diskussionsrunde in Berlin statt.

Impulsgeber:innen aus Praxis und Versorgung diskutieren gemeinsam jeweils Thesen zu der Frage nach der spezialisierten Wundversorgung und mögliche Lösungsansätze. Im Vordergrund stehen dabei der Austausch und die Diskussion.

Die Wundversorgung in Deutschland steht vor großen Herausforderungen. Noch immer werden chronische Wunden verzögert diagnostiziert und die Therapie beginnt zu spät. Aufgrund von Versorgungsbrüchen, leiden Menschen unnötig lang, eine spezialisierte Versorgung findet nicht flächendeckend statt.

Zum Beginn der neuen Legislaturperiode wollen wir deshalb den aktuellen Stand der Wundversorgung und die Möglichkeiten für eine bundesweite, nationale Anstrengung zur Verbesserung diskutieren. Dafür stellen wir den gesetzlichen Rahmen dar und zeigen konkrete, positive Ansätze der ambulanten Versorgung schwer heilender und chronischer Wunden sowie die Grenzen in der Versorgung auf.

Mit Blick auf die Kostenträger stellen wir Erkenntnisse aus Vertragsverhandlungen und deren Folgen für die Versorgung vor. In einer Abschlussrunde diskutieren wir gemeinsam mit Versorgern und Vertreterinnen und Vertretern von Selbsthilfe und Kassen mögliche Verbesserungsansätze für die Zukunft.

### Programm

- |                      |                                                                                                                                                                                                                  |
|----------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 10:00 Uhr:           | Beginn, Begrüßung und Einführung<br>Juliane Pohl   Berlin<br>Leiterin Referat Ambulante Gesundheitsversorgung  <br>Bundesverband Medizintechnologie e.V.                                                         |
| 10:15 bis 10:45 Uhr: | Chronische Wunden- Versorgungssituation und<br>Optimierungspotenziale – DAK-Versorgungsreport<br>Gabriela Kostka   Hamburg<br>DAK-Gesundheit<br>Hans-Dieter Nolting und Thorsten Tisch   Berlin<br>IGES-Institut |
| 11:00 bis 11:30 Uhr: | Spezialisierte Wundversorgung – Umsetzung des gesetzlichen<br>Rahmens in Beispielen<br><br>André Lantin   Düsseldorf<br>Geschäftsführer WZ-WundZentren GmbH                                                      |



11:45 bis 12:15 Uhr:

Geschäftsmodell Wundversorgung – Kassen als Verhandlungspartner

Martin Haas | Passau  
WKZP GmbH (Wundkompetenzzentrum Passau)

12:30 bis 13:00 Uhr:

Braucht Deutschland eine nationale Wundstrategie?

Juliane Pohl | Berlin  
Leiterin Referat Ambulante Gesundheitsversorgung |  
Bundesverband Medizintechnologie e.V.

**13:00-14:00 Uhr:**

**Mittagspause**

14:00 bis 15:30 Uhr:

Wie versorgen wir Menschen mit chronischen und schwer heilenden Wunden in der Zukunft besser?

Diskussionsrunde mit:

- Enes Baskal | Sulzbach  
Director Governmental Affairs & Market Access | URGO GmbH
- Dr. Siiri Doka | Düsseldorf  
Leiterin Referat Gesundheits- und Pflegepolitik | BAG Selbsthilfe
- Christian Westermann | Mülheim an der Ruhr  
Geschäftsführer Engel vonne Ruhr Ambulante Pflege GmbH,  
Geschäftsführer BAG-Wunde
- Christian Sommerbrodt | Wiesbaden  
Hausärztliche Gemeinschaftspraxis Sommerbrodt & Kollegen
- Sven Wolfgram | Berlin  
bpa.Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V. |  
Geschäftsführer | Leiter Geschäftsbereich ambulante Versorgung

15:30 Uhr

Zusammenfassung und Abschluss der Veranstaltung

Moderation

Christof Fiscoeder | Berlin  
Fiscoeder Beratung